

1. Record Nr.	UNINA9910156301703321
Autore	Kapplinger Bernd
Titolo	Betriebliche Weiterbildung aus der Perspektive von Konfigurationstheorien [[electronic resource]] / Bernd Kapplinger
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : wbv Publikation, 2016
ISBN	3-7639-5797-9
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (256 p.) : 1.339 MB
Collana	Theorie und Praxis der Erwachsenenbildung
Soggetti	Betriebliche Weiterbildung Bildungsforschung Bildungstheorie Erwachsenenbildung Organisation
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Kapitel A: Die Grundlagen 1. Klärung des Betriebs- und Unternehmensbegriffs 1.1 Was ist ein Betrieb? 2. Definition betrieblicher Weiterbildung: Wann ist eine Weiterbildung eine betriebliche Weiterbildung? 3. Theoretische Zugänge zur betrieblichen Weiterbildung 3.1 Stand von Forschung und Theorieentwicklung 3.2 Einordnung und Potenziale der verschiedenen Erklärungsansätze Kapitel B: Der empirische Forschungsstand 1. Quantitativer Forschungsstand 1.1 Von der "Black-Box betriebliche Weiterbildung" zum heutigen "Surveydschungel" 1.2 Betriebs-, Unternehmens- und Individualbefragungen Kapitel C: Konfigurationen betrieblicher Weiterbildung - Theoretische Ansätze 1. Anschlüsse an den Kontingenzansatz: Betriebe und ihre Umsystem 2. Interessen und Entscheidungen der verschiedenen betrieblichen Akteure 3. Konfigurationen 4. Axiome der Konfigurationstheorie 4.1 Erstes Axiom: Betriebliche Weiterbildung ist kontingent 4.2 Zweites Axiom: Der Begriff "Entscheidung" ist von zentraler Bedeutung 4.3 Drittes Axiom: Betriebliche Weiterbildungsentscheidungen sind auf drei Ebenen angesiedelt 4.4 Viertes Axiom: Entscheidungen basieren auf den Interessen verschiedener Akteure und ihrer Durchsetzungsfähigkeit im

Betrieb 4.5 Fünftes Axiom: Die Akteure mit ihren Interessen und ihren Entscheidungen schaffen im Zusammenspiel mit den Umsystemen der Betriebe auf allen Ebenen Konfigurationen und agieren in diesen 4.6 Sechstes Axiom: Betriebliche Weiterbildung aus erwachsenenpädagogischer Sicht berücksichtigt besonders die individuelle Perspektive 5. Ein Mehrebenenmodell betrieblicher Weiterbildungsentscheidungen Kapitel D: Empirische Sondierungen der Konfigurationen 1. Ein Konfigurationsmodell betrieblicher Weiterbildung 2. Weiterbildungsresistenz als erste Konfiguration auf der Meta-Ebene 2.1 Verbreitung der Konfiguration Weiterbildungsresistenz 2.2 Charakteristika der Konfiguration der Weiterbildungsresistenten 2.3 Diskontinuierlich weiterbildungsaktive Unternehmen als zweite Konfiguration auf der Meta-Ebene 2.4 Kontinuierlich weiterbildungsaktive Unternehmen als dritte große Konfiguration auf der Meta-Ebene 2.5 Zwischenfazit zu den drei großen Konfigurationen 3. Heterogene Konfigurationen der Weiterbildungscompetenz 4. Weiterbildungsaktive Unternehmen mit Weiterbildungsentscheidungen auf der Mikro-Ebene - Vielfalt der Optionen 4.1 Kursformige Lernformen oder andere arbeitsplatznahe Lernformen 4.2 Partizipation und Selektion der Teilnehmenden an betrieblicher Weiterbildung 4.3 Wissen, Qualifikation und Kompetenz 5. Großkonfigurationen und Parameter der Teilkonfigurationen 6. Konfigurationen und Funktionen - Rekonstruktion von Entscheidungen auf der Mikro-Ebene 6.1 Methodisches Vorgehen 6.2 Funktionen betrieblicher Weiterbildung 6.3 Endogene Weiterbildungsfunktionen aus Arbeitgebersicht 6.4 Funktionen betrieblicher Weiterbildung: Betriebliche und individuelle Sicht berücksichtigen

Sommario/riassunto

Wie kann die Heterogenität betrieblicher Weiterbildung erklärt und eingeordnet werden? Aus Perspektive der Erwachsenenpädagogik, mit vielen interdisziplinären Bezügen, präsentiert Bernd Kapplinger verschiedene Konfigurationsansätze. Mit quantitativen und qualitativen Daten werden diese Konfigurationen analysiert. Nach der Einführung in den Forschungsstand folgen die Modellierung eines eigenen Ansatzes, erklärende Zusammenhänge sowie eine ausführliche empirische Diskussion. Die Publikation schließt mehrjährige Forschungsarbeiten ab und ist als Grundlage für weitere Projekte zur Erforschung der betrieblichen Weiterbildung angelegt. How can the heterogeneity of company-internal further education be explained and classified? Using a range of interdisciplinary references, Bernd Kapplinger provides different configuration approaches from the perspective of adult education. These approaches are analysed by means of quantitative and qualitative data. The introduction into the current state of research is followed by the construction of an own approach, explanatory relations, as well as a detailed empirical discussion. The publication constitutes the conclusion of several years of research and serves as a basis for further scientific work in the field of company-internal further education.
